
LOCCUMER FINANZTAGE, 19.11.2020

Die konjunkturpolitische Reaktion auf Corona: klima-, konjunktur- und fiskalpolitische Aspekte

Die klimapolitischen Aspekte

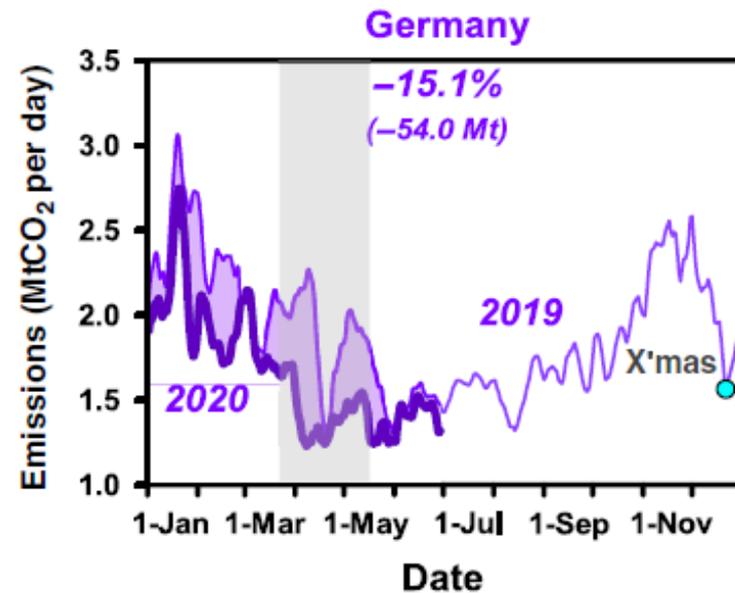
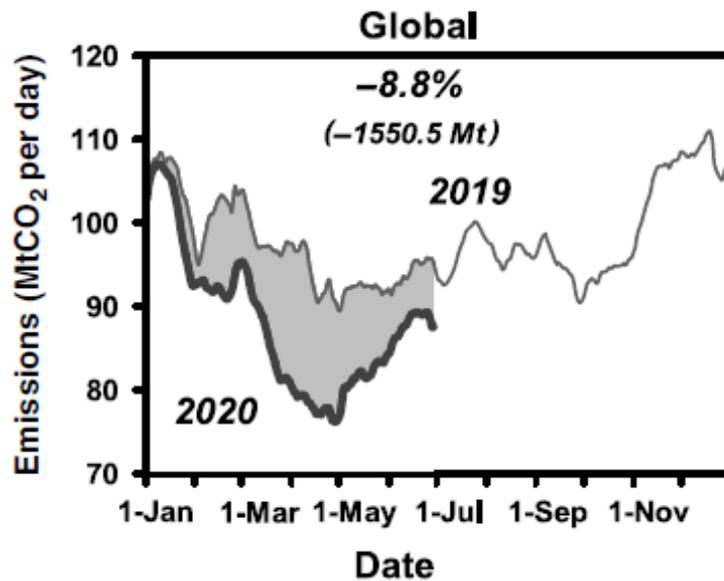
Prof. Dr. Karen Pittel

Agenda

- 1 Bestandsaufnahme und Herausforderung
- 2 Synergien und Konflikte zwischen Konjunkturpolitik und Klimaschutz
- 3 Das deutsche Konjunktur- und Zukunftspaket

Bestandsaufnahme und Herausforderung

COVID-19 und CO₂-Emissionen



Die klimapolitische Herausforderung

IST

Rückgang der Globalen THG-Emissionen (2019 → 2020): 5,5-8,5 %

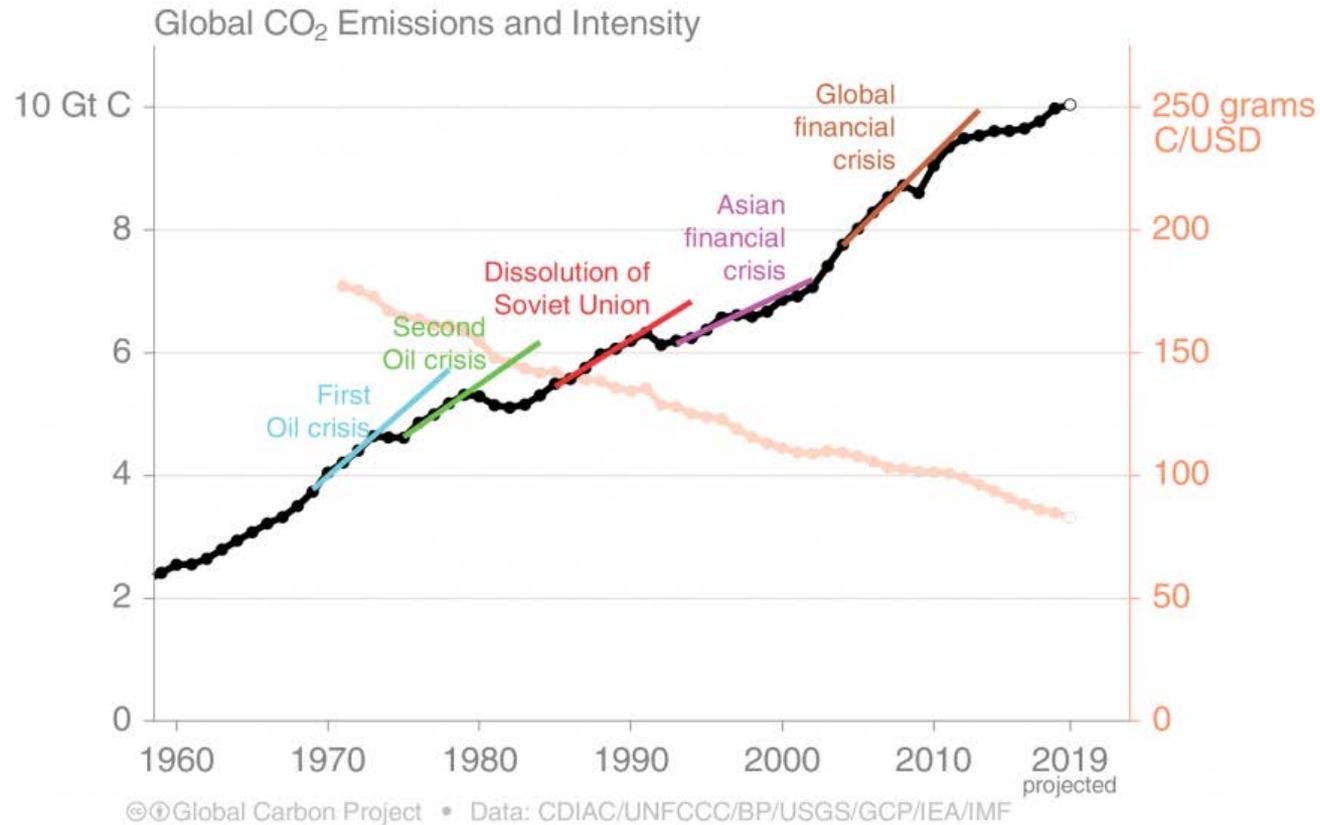
SOLL

Rückgang der Globalen THG-Emissionen (1,5°C-Ziel): 7,6 % jährlich

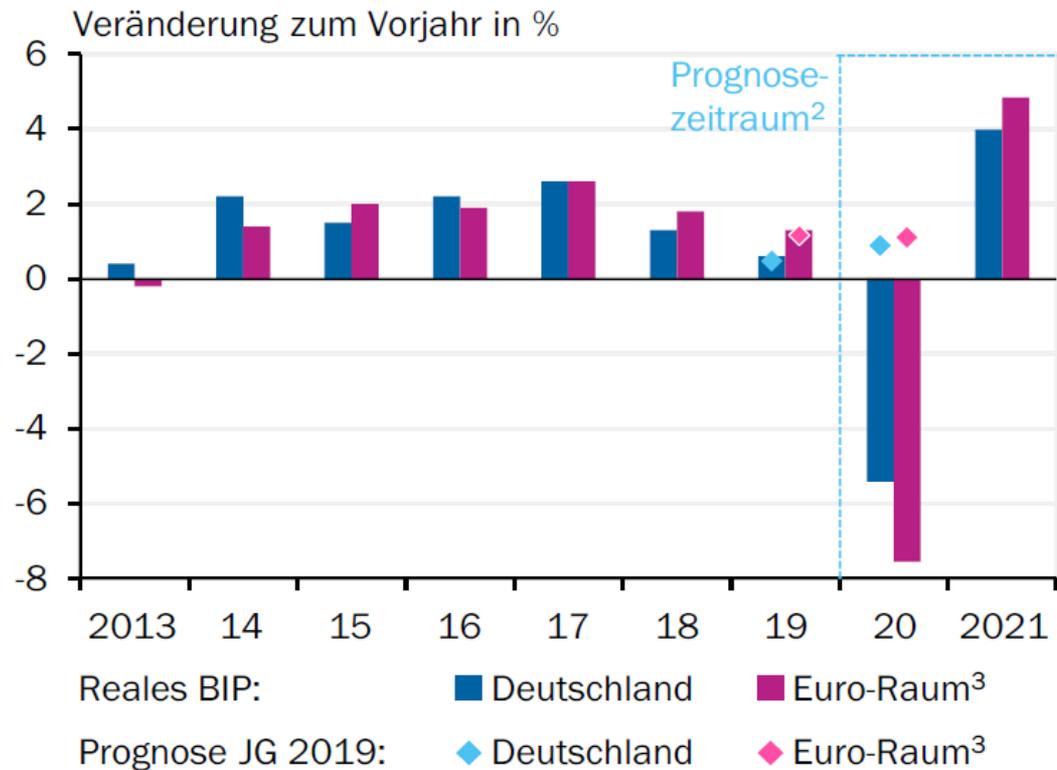
Rückgang der Globalen THG-Emissionen (2°C-Ziel): 2,7 % jährlich

→ Werden die Klimaziele ernst genommen, müssen Klimaschutz und langfristige Emissionsreduktion auch bei der Krisenbewältigung mitgedacht werden.

Frühere Erfahrungen nach Krisen



COVID-19 und das deutsche BIP



Herausforderung

Synergien zwischen wirtschaftlichen und klimapolitischen Zielen suchen und nutzen.

Erwartungsmanagement bei Unternehmen und Haushalten

Fristigkeit der Maßnahmen

Kurzfristige Rettung von Unternehmen + Unterstützung von Haushalten

≠

mittel- bis langfristig ausgerichtete oder wirkende Maßnahmen

- **Kurzfristig wirkende Maßnahmen:**

Rettung auch emissionsintensiver Branchen unvermeidbar, wenn Krise ohne noch größere Verwerfungen überwunden werden soll.

ABER: Konditionalität der Unterstützung sollte geprüft werden

- **Langfristig wirkende Maßnahmen:**

Berücksichtigung der Klimawirkungen und transitorischer Risiken bei bspw. Investitionshilfen

Gefahr: fossile Lock-Ins

(Stranded Assets, Gefährdung der Klimaziele)

Synergien und Konflikte zwischen Konjunkturpolitik und Klimaschutz

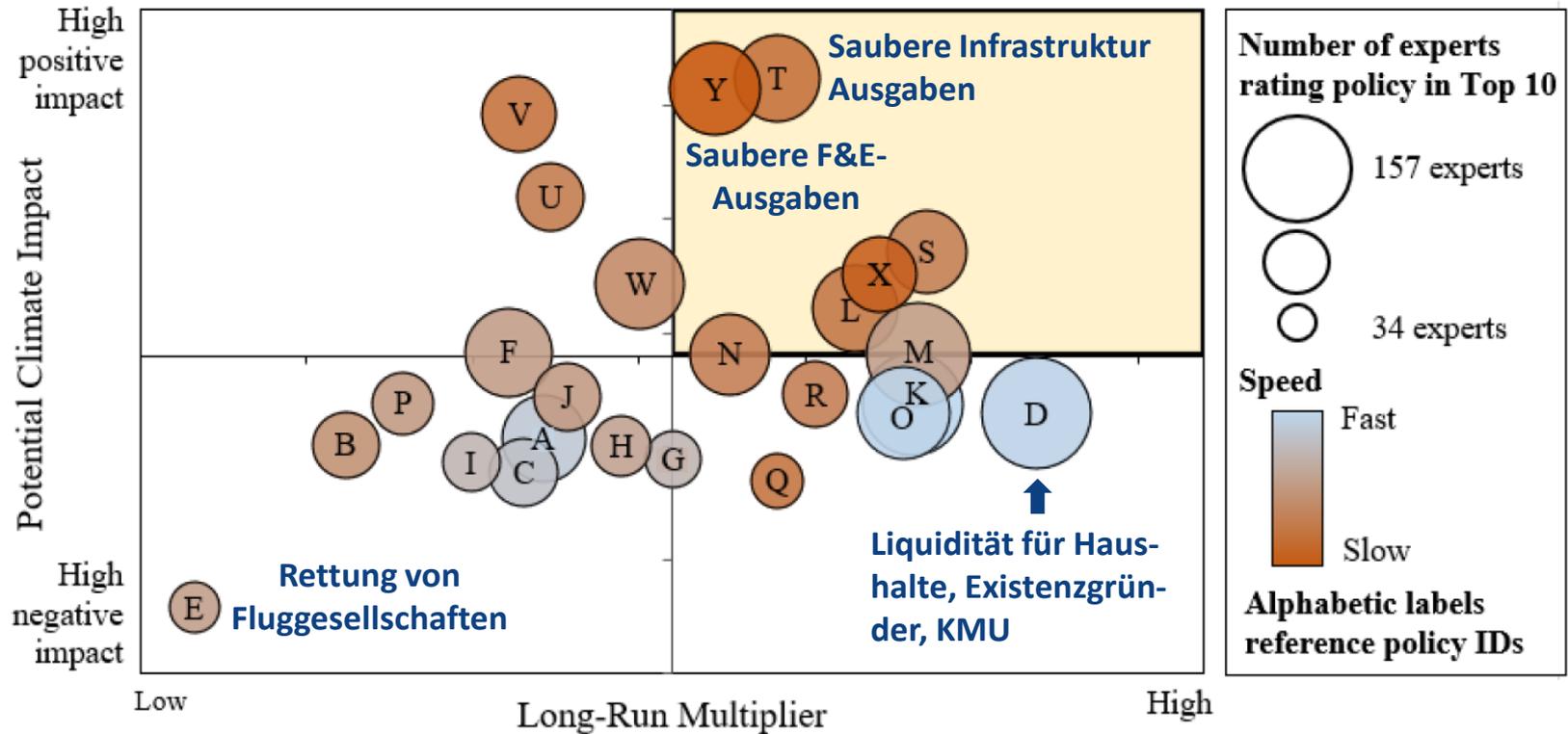
Klimapolitische Anforderungen an die Konjunkturpolitik in der Coronakrise

„Ein gutes Konjunkturpaket muss ... sorgfältig auf **Synergien und Konflikte** zwischen ökonomischen, sozial-und klimapolitischen Anforderungen geprüft werden.

- Ein **ökonomisch** erfolgreiches Konjunkturpaket muss den Angebotsschock lindern... [und] die Nachfrage stärken...
- Aus **sozialpolitischer** Sicht muss das Konjunkturpaket soziale Härten, insbesondere von einkommensschwachen Haushalten, abfedern.... breite Akzeptanz genießen...
- Aus **klimapolitischer** Sicht muss das Konjunkturpaket mittel-bis langfristig mit den Klimazielen vereinbar sein und deren Erreichen unterstützen...“

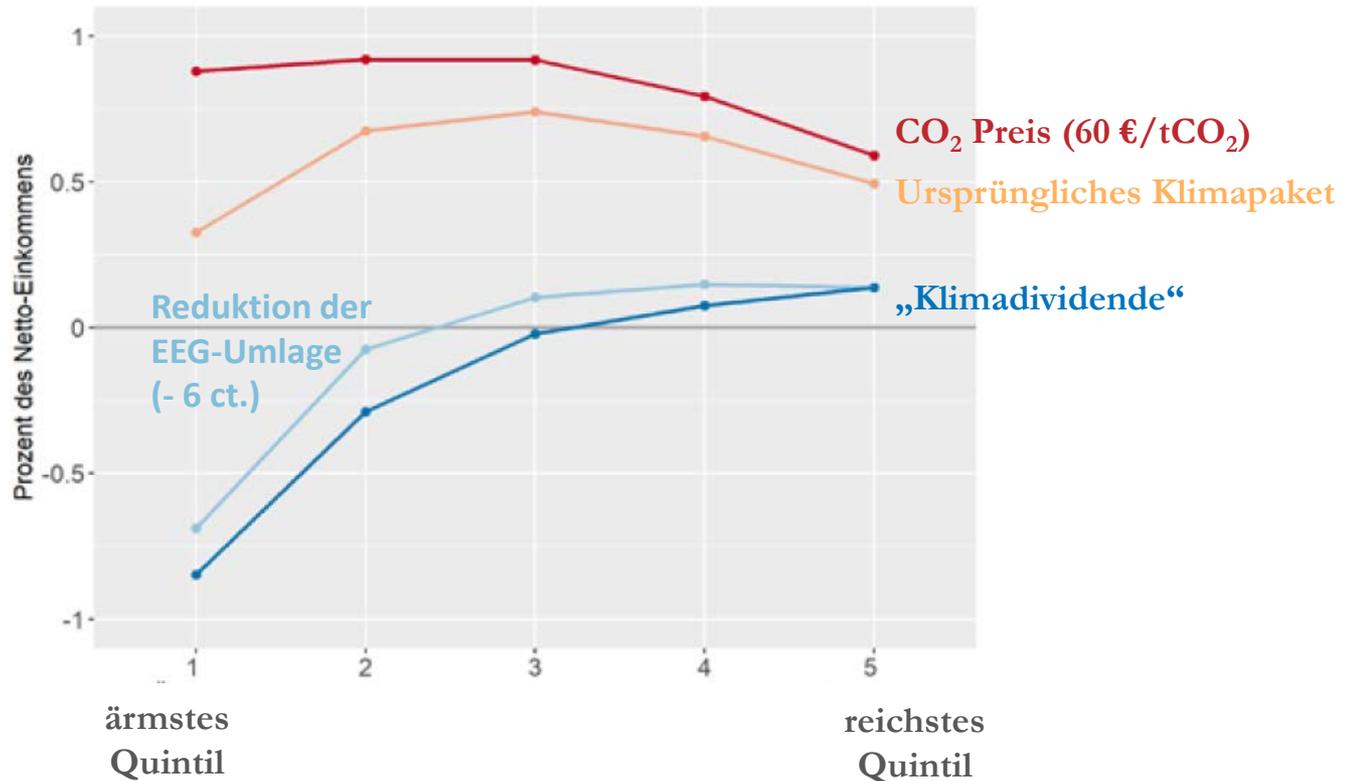
Lenkungskreis der Wissenschaftsplattform Klimaschutz (2020)

Klima “versus” Ökonomie?



Klima “versus” Sozialverträglichkeit?

Abhängig von Ausgestaltung (Beispiel: CO₂-Preis mit und ohne Kompensationsmechanismen):



Das deutsche Konjunktur- und Zukunftspaket

Konjunktur-, Krisenbewältigungs- und Zukunftspaket

68 Maßnahmen (**130** Mrd €)

17 Maßnahmen *erwähnen* Klima- und Umweltaspekte (*insgesamt* 31,5 Mrd €)

einschließlich: **11** Milliarden € Absenkung des EEG-Zuschlags

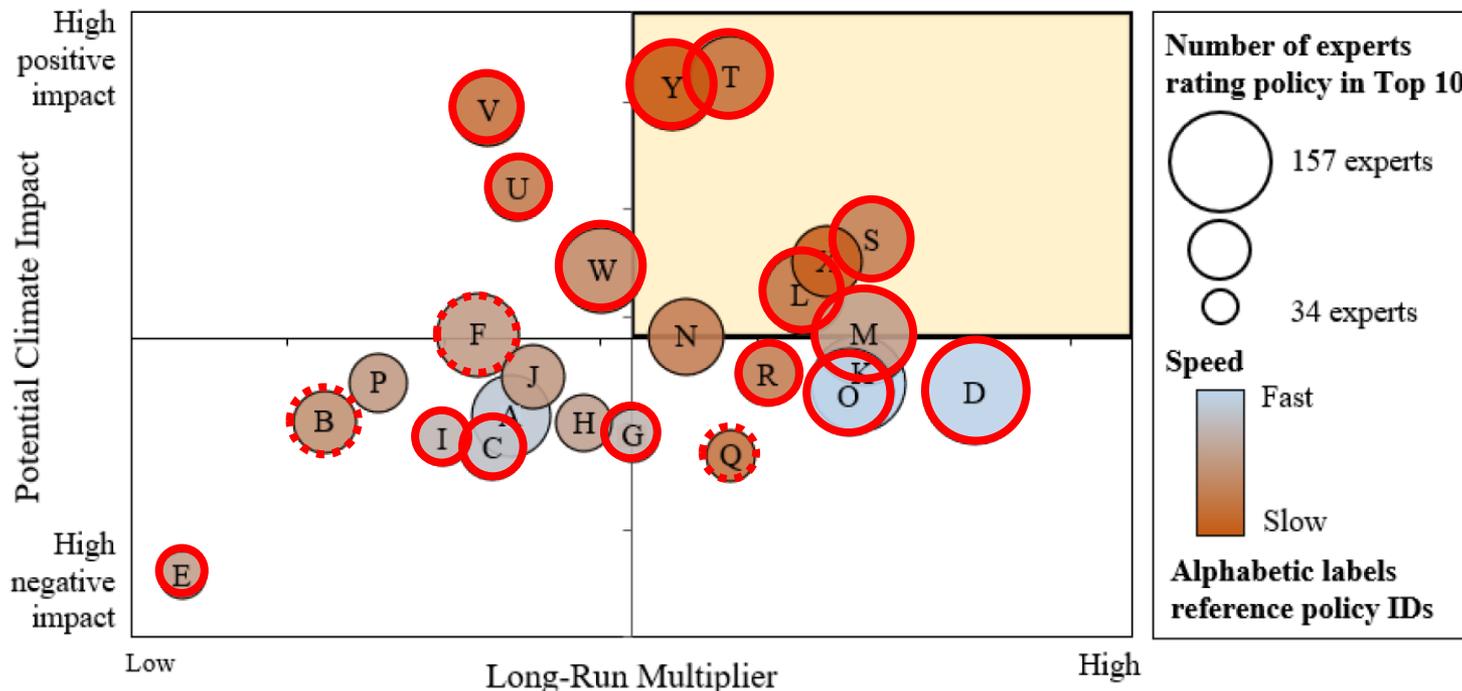
9 Mrd. € Wasserstoff-Strategie (nat. Kapazitätsaufbau +
internat. Zusammenarbeit)

2 im eigentlichen Konjunkturpaket

15 im Zukunftspaket

Umgang mit Klima-Ökonomie-Nexus?

Versuch einer Einordnung
der Maßnahmen des dt.
Konjunktur- und
Zukunftspakets



- | | | | |
|---|-------------------------------------------------------------|---|------------------------------------------------------------|
| A | Temporary waiver of interest payments | N | Worker retraining |
| B | Assisted bankruptcy (super Chapter 11) | O | Targeted direct cash transfers or temporary wage increases |
| C | Liquidity support for large corporations | P | Rural support policies |
| D | Liquidity support for households, start-ups and SME's | Q | Traditional transport infrastructure investment |
| E | Airline bailouts | R | Project-based local infrastructure grants |
| F | Not for profits, education, research, health inst. bailouts | S | Connectivity infrastructure investment |
| G | Reduction in VAT and other goods and services taxes | T | Clean energy infrastructure investment |
| H | Income tax cuts | U | Buildings upgrades (energy efficiency) |
| I | Business tax deferrals | V | Green spaces and natural infrastructure investment |
| J | Business tax relief for strategic and structural adj. | W | Disaster preparedness, capacity building |
| K | Direct provision of basic needs | X | General R&D spending |
| L | Education investment | Y | Clean R&D spending |
| M | Healthcare investment | | |

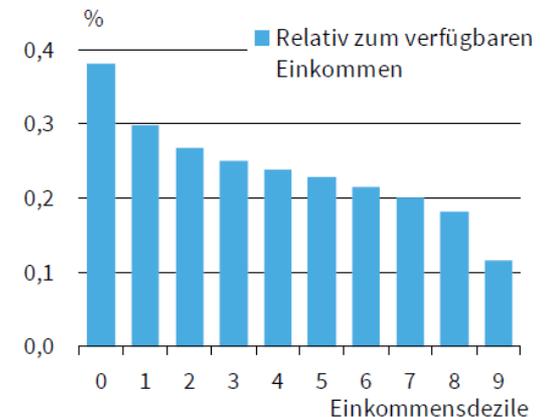
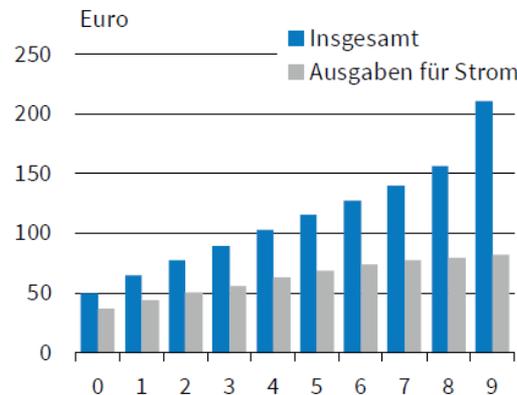
Umgang mit Klima-Verteilungsnexus-Nexus?

- Umfassende Beurteilung des Gesamtpakets kaum möglich.
- Maßnahmen von denen höher Verdienende eher stärker profitieren:
 - Förderung Elektromobilität durch „Innovationsprämie“
 - Reform der KfZ-Steuer
 - ...
- Maßnahmen von denen Geringverdiener eher stärker profitieren:
 - Senkung Mehrwertsteuer
 - Fördermaßnahmen im Bereich ÖPNV
 - Anhebung Entlastungsbeitrag für Alleinerziehende und Kinderbonus
 - ...

Umgang mit Klima-Verteilungsnexus-Nexus?

- Umfassende Beurteilung des Gesamtpakets kaum möglich.
- Aus Klima-/Verteilungssicht kurzfristig relevanteste Politik: Absenkung der EEG-Umlage
 - Förderung der Sektorenkopplung
 - Vermeidung regressiver Verteilungswirkungen eines Anstiegs der EEG-Umlage als Folge der Corona-Krise.

Zusätzliche Belastung der Haushalte aus einem Anstieg der EEG-Umlage ohne Bundeszuschuss



Fehlstellen

➤ Konjunktur- und Rettungspaket:

- Konsequente Betrachtung von Klimaschutz als Querschnittsthema
- Klima-Check von Investitionsprogrammen

➤ Zukunftspaket:

- Langfristige Reform der Rahmenbedingungen (Kohlenstoffpreise, Energiesteuerreform)
- Strategischer Ansatz zur Mobilität
- Nachhaltige Digitalisierung und Green IT
- (Legalitätssicherung, z.B. Vereinbarkeit mit der EU-Fördermittelverordnung)

UNSER KONTAKT

Prof. Dr. Karen Pittel

ifo Zentrum für Energie, Klima und Ressourcen

Poschingerstr. 5
81679 München

Telefon: +49(0)89/9224-1384

E-Mail: pittel@ifo.de

ifo INSTITUT

Leibniz-Institut für Wirtschaftsforschung
an der Universität München e.V.